

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Berner Taschenbuch**

Band (Jahr): **6 (1857)**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt.

	Seite
Vorwort.	
Daniel Müsliu, Selbstbiographie eines bernischen Landgeistlichen. Ein Sittengemälde aus dem Ende des XVII. und Anfang des XVIII. Jahrhunderts. Mitgetheilt von A. Haller, Pfarrer in Biel	1
Beiträge zur Geschichte des künstlerischen und geselligen Lebens in Bern.	
1. Historische Mittheilungen zur Geschichte der „wohl- adelichen Flügeln-Schützengesellschaft von Bern,“ von ihrem Ursprung bis auf gegenwärtige Zeit, 1856; von G. J. Durheim, gewesenem Zoll- und Ohm- geldverwalter	79
2. Die musikalische Gesellschaft in Bern. Erste Abthei- lung. Ihre Gründung im Jahr 1815 und ihre Ent- wicklung bis zur Erbauung und Einweihung des Ca- sino im Jahr 1821. Dargestellt von F. Häfelen, Lehrer im Knabenwaisenhaus in Bern	122
3. Aus Franz Sigmund von Wagner's Briefen an Hein- rich Füßli. Mitgetheilt von Gerold Meyer von Knonau, Staatsarchivar in Zürich	160
Andreas Lanz, ein Beitrag zur Geschichte der Linthunter- nehmung und des bernischen Kriegswesens, von Prof. Dr. Wolf in Zürich	177
Die Prämonstratenser-Probstei Münchenwyler. Von J. F. L. Engelhard, Med. Dr. in Württen, Mitglied des Nationalraths	195
Zur Geschichte des Aufstandes gegen die helvetische Regie- rung im Herbst 1802, besonders der Einnahme Berns. Von dem verstorbenen Obersten M. von Effinger von Wildegg. Mitgetheilt von dem Herausgeber	220
Der Schultheiß Niklaus Friedrich von Steiger. Von F. Isenschmid, Pfarrer in Köniz. (Dritte Abtheilung)	
9. Die Wendung der Dinge. 10. Der Fall Berns	250
Berner-Chronik. Das Jahr 1854. Vom Herausgeber	274—300

